

## 1. Vorausgehende Überlegungen

Familien sind heutzutage häufig Veränderungen ausgesetzt, welche von Ihnen eine fortlaufende Neuorientierung fordern. Durch äussere und auch eigene Ansprüche können Eltern unter Druck geraten, was zu Verunsicherungen, Konflikten und Krisen führen kann. Family Coaching & Beratung bietet Eltern fachliche Unterstützung rund um Fragen, die den Familienalltag und die Elternrolle betreffen. Der Einbezug der gesamten Familie, Eltern und Kinder, ermöglicht ein ganzheitliches Arbeiten an der von der Familie als schwierig erlebten Situation.

## 2. Definition – was ist Coaching und Beratung von Familien?

Familiencoaching- und Beratung bietet unkompliziert, direkt und ohne Einbezug amtlicher Stellen, eine auf die Bedürfnisse der Familie ausgerichtete Unterstützung bei Fragen rund um den erzieherischen Alltag. In Beratungsgesprächen mit einer Fachperson können Familien ihre Anliegen reflektieren und neue Handlungsmöglichkeiten für belastende Situationen finden.

Dies geschieht durch die Stärkung und Aktivierung der Kompetenzen der Familienmitglieder und durch die Entwicklung und Umsetzung von Lösungsstrategien.

Das Angebot Family Coaching & Beratung ist eine kurzfristige, individualisierte, lösungsorientierte und zeitlich begrenzte Unterstützung. Die Familie bestimmt, gemäss ihrem Bedarf, die Häufigkeit und Anzahl der Sitzungen.

## 3. Ziel – der Nutzen dieses Angebots

Das Angebot antwortet auf ein Bedürfnis nach rascher Unterstützung von Familien in Krisen- und/oder Belastungssituationen. Der einfache Zugang und die Möglichkeit einer zeitnahen Beratung soll

Familien helfen Alltagsprobleme, akute Krisen und Belastungen zu bewältigen. Dies fördert Familien in ihrer Selbstkompetenz mit Schwierigkeiten umzugehen und beinhaltet daher einen wichtigen präventiven Aspekt. Themen können sein:

- Die Eltern-Kind-Beziehung
- Konstruktiver Umgang mit Widerstand und Aggressionen
- Grenzen, Nähe und Respekt
- Herausforderung Pubertät
- Miteinander reden – einander zuhören
- Weitere konkrete Schwierigkeiten im Familienalltag

## 4. Zielgruppe – für wen ist dieses Angebot?

Das Angebot richtet sich an Eltern/Familien, welche von sich aus, auf freiwilliger Basis, Unterstützung und Beratung in Fragen rund um die Erziehung der Kinder, die Elternrolle und das familiäre Zusammenleben wünschen.

Manchmal geraten Familien in Lebenssituationen, welche so belastend sind, dass sie selber den Ausweg nicht sehen, dann kann ein Blick von Aussen durch eine erfahrene Fachperson hilfreich sein, um neue Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten zu finden.

Ist die familiäre Problematik sehr komplex und sind daher bereits weitere Fachstellen involviert, ist das Angebot Family Coaching & Beratung nur in Absprache mit den involvierten Fachpersonen möglich.

## 5. Methodik – wie arbeiten wir?

Das Family Coaching & Beratung ist auf die Bedürfnisse der ratsuchenden Familie ausgerichtet. Dabei orientiert sich die beratende Fachperson an den Zielen und den Ressourcen der Familienmitglieder, um durch aktive Unterstützung einen

Prozess hin zu gemeinsamen Lösungen in Gang zu bringen. Die konstruktive Beziehung zwischen Eltern und Kindern steht im Zentrum der Beratung.

Die Beratungen werden von Fachpersonen der Sozialpädagogischen Familienbegleitung Oberwallis (SpFO) durchgeführt, welche über eine sozialpädagogische Ausbildung, fundierte Weiterbildungen im Bereich der Beratung und über eine grosse Erfahrung in der Arbeit mit Familien verfügen. Dies erlaubt ihnen, angepasst an die spezifische Fragestellung, auf eine Vielfalt von Methoden zurückzugreifen. Die SpFO ist Mitglied beim Fachverband SPF Schweiz.

Dem Family Coaching & Beratung liegt eine wertschätzende, empathische Grundhaltung der Beratenden, gemäss dem Leitbild der SpFO, zu Grunde. Transparenz, Allparteilichkeit und ein sorgsamer Umgang mit vertraulichen Informationen, auch nach Beendigung der Beratung, bilden die Basis der Zusammenarbeit.

## 6. Ablauf

Im Folgenden werden die einzelnen Schritte kurz beschrieben.

### **Kontaktaufnahme**

Es besteht die Möglichkeit telefonisch oder über das Kontaktformular auf der Webseite Kontakt mit einer Fachperson von Family Coaching & Beratung aufzunehmen. Die Eltern werden über die Rahmenbedingungen und die Kosten informiert. Die Personalien der Familie werden aufgenommen und ein Termin für das Beratungsgespräch wird vereinbart. In der Regel finden die Gespräche in den Räumlichkeiten der SpFO statt. Je nach Thematik kann auch eine Beratung bei der Familie zuhause angezeigt sein. Die Eltern geben erste Informationen über das Thema der gewünschten Beratung.

### **Erstes Beratungsgespräch / ggf. weitere Beratungsgespräche**

Beim ersten Beratungsgespräch geht es um das gegenseitige Kennenlernen. Die zuständige Fachperson informiert über sich und ihre Arbeitsweise. Die Familie legt ihr Anliegen und ihre Erwartungen dar. Die Rahmenbedingungen der Zusammenarbeit werden geklärt und in einer Vereinbarung festgehalten.

Mit der Unterstützung der beratenden Person werden die Familienmitglieder ermuntert das Problem zu beschreiben und gemeinsame Ziele zu formulieren, welche sie als Familie erreichen möchten. In einem weiteren Schritt werden Lösungswege besprochen, um die Ziele zu erreichen. Die beratende Person unterstützt die Familie ihre Ressourcen zu erkennen, Ideen für die Umsetzung der Lösungswege zu finden und achtet darauf, dass die vereinbarten Rahmenbedingungen während des Gesprächs von allen eingehalten werden.

Am Schluss von jedem Beratungsgespräch wird der Inhalt und Verlauf der Sitzung reflektiert. Der Fokus liegt dabei auf den neu gewonnenen Erkenntnissen und Handlungsmöglichkeiten.

Ein Beratungsgespräch dauert zwischen 60-90 Minuten.

### **Dokumentation und Qualitätssicherung**

Nach Abschluss einer Beratung wird eine Auswertung anhand von Feedbackformularen durchgeführt

Es werden lediglich anonymisierte Daten für die Statistik erhoben.

## 7. Datenschutz

Die Fachpersonen von Family Coaching & Beratung halten sich an die Schweigepflicht gegenüber Dritten und gehen gemäss Berufskodex der Sozialen Arbeit Schweiz sorgsam mit persönlichen Daten um.

Eine Ausnahme stellen Gefährdungen des Kindeswohls dar. Das kantonale Jugendgesetz verpflichtet Fachpersonen Kindeswohlgefährdung den zuständigen Behörden zu melden (Art. 54).